

Das Modell der Kurzberatung zur Falleinordnung in der Eingliederungshilfe

12. und 13. November 2020
Feierabendkurs von 15:00-19:00 Uhr

- ▶ auch als Inhouse Seminar buchbar
- ▶ Bildungschecks & Bildungsprämien möglich

„Das Taschengeld wird bei Herrn XY nur noch wöchentlich ausgezahlt!“
„Die Medikamente werden unter Aufsicht eingenommen!“
„Frau XY darf abends nicht mehr alleine raus!“
„XY muss der Betreuungsvertrag gekündigt werden wegen Fremdgefährdung“
„Das kann ich doch sonst nicht verantworten, was soll ich den Angehörigen sagen?“

Sie kennen das alle: Diese kleinen und großen – meist nicht im Team oder mit der Leitung geklärten Ansagen und Übergriffigkeiten. Oft sind sie gut gemeint, oder dem Gefühl der eigenen Verunsicherung geschuldet. Wir haben ein Modell entwickelt, wie systematisch, prägnant im Team oder in Gesprächen mit der Leitung Klarheit gewonnen werden kann, ob man sich mit dem entsprechenden Thema noch im Freiwilligenbereich befindet oder schon im Verhandlungs- oder/Eingriffsbereich. Dieses Modul gehört zu den beliebtesten im Bereich der Eingliederungshilfe.

Ziel: Das Modell der Kurzberatung der Falleinordnung ist vermittelt und geübt.

- Inhalte:**
- ▶ Vorgehensweise in der Kurzberatung zur Falleinordnung
 - ▶ Fokussierte Fallpräsentation zu den Aspekten der Fremdgefährdung/Selbstgefährdung/Missachtung institutioneller Regeln
 - ▶ Orientierungshilfen für die Präsentation von Fällen zur Falleinordnung
 - ▶ Klare Zielrichtungen in der Kollegialen Beratung
 - ▶ Praxistaugliche Dokumentationsmöglichkeiten zur Absicherung der Mitarbeiter*innen und Nachvollziehbarkeit der Entscheidungswege für Dritte
 - ▶ Grundhaltungen und Standards in der Fallbesprechung
 - ▶ Perspektivwechsel orientiert an Gefährdungsbereichen und Fakten
 - ▶ Klare Rollen- und Aufgabenverteilung im Team während der Beratung
 - ▶ Umgang mit Zeiteinheiten
 - ▶ Hilfsmittel zur Effektivierung des Beratungsvorgangs

Digitale Arbeitsformen/Methoden/Materialien:

- ▶ mediale Impulsreferate zur Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen
- ▶ interaktive Videokonferenzen mit Gruppenarbeiten und Diskussionsforen zur Bearbeitung von Fragen und Fällen aus der Praxis
- ▶ Live-Seminar mit kurzen Inputs und alltagstauglichen Arbeitspapieren
- ▶ Bearbeitung von Praxisbeispielen der Teilnehmer*innen
- ▶ Digitaler Reader

Termine: 12. und 13. November 2020
jeweils als „Feierabendseminar“ von 15:00 bis 19:00 Uhr
Das Online-Seminar umfasst zzgl. Fallvorbereitungen; Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit den Umfang einer Tagesveranstaltung



Kosten: 200,- € Gesamtkosten für beide Einheiten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Anmeldung: anmeldung@luettringhaus.com

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Einladung zum Online-Seminar.

Der enthaltene Link ermöglicht es Ihnen dann entsprechend teilzunehmen.

Referentin:

Rebecca Borgehynck

Sozialarbeiterin B.A.; Case Managerin DGCC; Kinderschutzfachkraft (InsoFa); Koordinatorin für Familienrat; staatl. anerkannte Erzieherin; Berufserfahrung in den Hilfen zur Erziehung (SPFH, EB, stationäre Jugendhilfe); sowie Eingliederungshilfe (ASP, Assistenzleistung) und ambulant Begleitete Elternschaft; Leitungserfahrung in sozialräumlichen Angeboten der Jugend- und Familienhilfe (SAJF Projekte, inklusiver Stadtteiltreff, Sozialberatung); Freiberuflich tätig als Familienratskoordinatorin und Referentin zur Thematik der Begleiteten Elternschaft u. Sozialraumorientierung.

